

Eine Frage des Ego

Kommt drauf an, wen man(n) fragt

Von haki-pata

Kapitel 6: Lift me up! Ohne gesprochene Worte

Die Hose zwickt und kneift. Wie Alfred da nur daran gekommen ist? Internet... Das Suchwort interessiert Bruce schon ein bisschen. Seufzend zupft er hier und da. Die Rosen rascheln in seiner Armbeuge.

Die Stiefel könnten auch bequemer sein. Hochhackig. Ausgerechnet hochhackig! Der Mann hinter der Maske des Gabriel Oprisko wundert sich, so weit und bisher ohne Knochenbruch gekommen zu sein.

Heimlich beglückwünscht er sich zu seiner rauchigen Stimme – wie von Whiskey gespült und Zigarren umnebelt – die dennoch leicht näselnd klang.

Der arme zutiefst geschockte Kerl von der Rezeption hat Gabriel Opriskos Kommen gewiss angekündigt und im obersten Stockwerk wartet ein Empfangskomitee. Bruce wirft einen Blick auf die Stockwerksanzeige und überprüft den Sitz von Bärtchen, Perücke und – mit einem Griff in den Schritt – allem anderen. Perfekter Sitz, aber die Hose ist wirklich eng... Dazu diese Stiefel... Beides wird Gabriel Oprisko sicherlich nicht allzu oft tragen. Schon gar nicht kombiniert. Oder doch? Sieht ja nicht schlecht aus. Ist nur unbequem.

Was Stevie wohl zu diesem Outfit sagt? Gar nichts. Er fällt erst einmal in Ohnmacht. Und Olive direkt dabei.

Wie viele solcher Überraschungen sein alter Freund und getreuer Butler wohl noch aus dem Internet hat?

Oh Mann! Diese Hose! Schlimmer als das neue Kostüm! Na ja... Im Dienste der Sache. Ein lautes PLING kündigt das Ende der Fahrstuhlfahrt an und Gabriel Oprisko fährt sich durch sein dichtes braunes Haar, rückt die Brille mit den rosa Gläsern passend und lächelt strahlend, bevor sich die Türen des Lifts öffnen.